

5:4 Duselsieg in Kitzbühel

Donnerstag, den 23. Februar 2017 um 07:19 Uhr



Durch einen Duselsieg holen die Wildgänse 3 Punkte in Kitzbühel. Linus Lundström trifft drei Minuten vor Spielende zum wichtigen 5:4 Endstand.

Der Start hätte für den HC Neumarkt Riwega besser nicht sein können. Bereits nach sieben Minuten führte man mit 2:0. In doppelter Überzahl traf Ondrej Nedved von der blauen Linie, 40 Sekunden später hatte Linus Lundström nach Zuspiel von Rastislav Gaspar keine Mühe die Scheibe im gegenerischen Tor unterzubringen. Doch in der Folge versäumte man es den guten Start für ein kontrolliertes Spiel zu nutzen. Die Hausherren tauchten immer wieder gefährlich vor Daniel Morandell auf. In der 15. Minute wurde die Neumarktner Leichtsinnigkeit dann auch bestraft. Echtler traf zum 1:2 Anschlusstreffer.

Im Mittelabschnitt ging es ähnlich weiter. Zunächst erhöhte Linus Lundström zum 3:1. Dennoch kamen vor allem der pfeilschnelle Peter Lenes immer wieder zu Konterchancen. Mike Hummre traf folgerichtig auch zum 2:3 und somit blieben die Adler stets dran. Auch der vierte Treffer von Jakub Muzik in der 43. Minute sollte noch keine Entscheidung herbeibringen. Im Gegenteil: In doppelter Überzahl verkürzte Batna zuerst auf 3:4, ehe im vier Minuten vor Spielende der Ausgleichstreffer gelang. Im folgenden Wechsel fasste sich Linus Lundström ein Herz, tankte

5:4 Duselsieg in Kitzbühel

Donnerstag, den 23. Februar 2017 um 07:19 Uhr

sich auf der Seite durch und versenkte die Scheibe im langen Eck. Bei dieser knappen Führung blieb es dann auch.

Mit diesem Zittersieg bleiben die Wildgänse dick im Playoff Geschäft und haben am Samstag zu Hause gegen den WSV Sterzing ein richtiges Endspiel.